



Verlegeanleitung für An- und  
Abschlüsse und Details mit  
Flüssigkunststoff 1K



Produkte und Leistungen der swisspor-Gruppe

# Inhaltsverzeichnis

•BIKUCOAT-PUR Komponenten	<b>3</b>
•Verarbeitung winkelförmiger Anschluss	<b>4</b>
•Verarbeitung Deckstreifen-Abschluss	<b>12</b>
•Alkalischutz von BIKUCOAT-PUR	<b>18</b>
· Alkalischutz-Komponenten	19
· Schutz gegenüber alkalischen Überbauten	20

## Verarbeitungsrichtlinien

- *Untergrund-, Luft- und Materialtemperatur:  $\geq + 5^{\circ}\text{C}$*
- *Der Untergrund muss rau, sauber, fett- und ölfrei, frei von losen Teilen und trocken sein. Feuchtigkeit max. 4 Masseprozent.*
- *Anschlussbreiten: min. 5 cm auf starre formstabile Untergründe, min. 10 cm auf Dichtungsbahnen.*
- *Vor der Applikation von BIKUCOAT-PUR muss der Voranstrich BIKUCOAT-Universalprimer 2K aufgebracht werden. Erst nach der vollständigen Trocknung des Voranstriches darf die Beschichtung mit BIKUCOAT-PUR erfolgen. Für Applikationen auf Kunststoffdichtungsbahnen ist vorab ist die Haftungstabelle zu konsultieren.*
- *Es darf nur das BIKUCOAT-Spezialvlies der swisspor AG verwendet werden. Dieses muss auf der gesamten Anschlussbreite schnittfrei bzw. mit  $\geq 5$  cm Überdeckung eingelegt werden. Die Kanten des Spezialvlieses müssen vollständig mit BIKUCOAT-PUR überstrichen sein, min. 0.5 cm.*
- *Materialverträglichkeit und dauerhafte Dichtigkeit sind nur in Verbindung mit Polymerbitumendichtungsbahnen und Kunststoffdichtungsbahnen gewährleistet.*
- *Keine Haftungsgarantie auf Polyethylen, Silikonmassen, Heissbitumenklebmassen.*
- *Bei nicht saugenden Untergründen wie Kunststoff, Glas, Metall darf der Voranstrich nicht verschmutzt sein.*
- *Ein Witterungsprotokoll bei Flüssigkunststoffarbeiten ist gemäss SIA Norm 271 immer zu führen.*
- *Es sind die Konstruktions- und Verarbeitungsrichtlinien sowie die Verlegeanleitung der swisspor AG zu beachten. Ebenfalls die entsprechenden Normen und Richtlinien der Fachverbände.*

# BIKUCOAT-PUR-Komponenten



BIKUCOAT-PUR hellgrau und schwarz,  
Flüssigkunststoff 1-komponentig.  
swisspor Verarbeitungsrichtlinien unter  
[www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch) beachten.



BIKUCOAT-Universalprimer 2K.  
Haftungstabelle unter [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch)  
beachten.

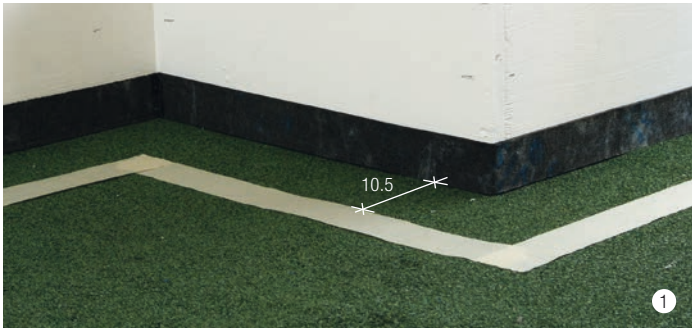


Verarbeitungsutensilien:  
Klebeband, Kleinroller mit Nylonwalze, Einweg-Handschuhe, Pinsel, Tapezierschere,  
Gebindeöffner, Drahtbürste, persönliche Schutzausrüstung (PSA).

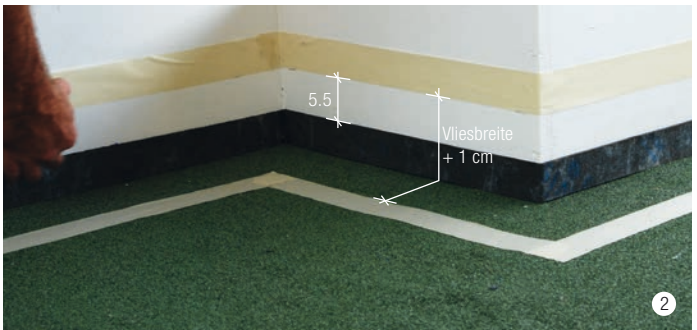
# Verarbeitung winkelförmiger Anschluss



# Winkelförmiger Anschluss



Ableben auf der fertigen bituminösen Abdichtung, 10.5 bis 11 cm ab der Kehle.



Ableben oberhalb der Bitumenbahn 5.5 bis 6 cm auf festem Untergrund.  
Das Mass der Abwicklung zwischen den beiden Klebestreifen entspricht der Vliesbreite plus 1 cm.

## Winkelförmiger Anschluss



Beschieferte Bahnen mit Drahtbürste reinigen.



Untergrund sauber reinigen und mit geeignetem Schleifmittel aufrauen.



Lose Teile und Schleifrückstände entfernen.

## Winkelförmiger Anschluss



BIKUCOAT-Universalprimer 2K mit Pinsel oder Roller auf den abgeklebten Bereich auftragen, 100-200 g/m<sup>2</sup>.



Ablüßzeit min. 30 Minuten je nach Witterung (prüfen von Hand, darf nicht kleben).  
Alkalischschutz von «jungem» Beton (weniger als 6 Monate). Zweimaliger Voranstrich mit BIKUCOAT-Universalprimer 2K erforderlich, zwischen den Anstrichen trocknen lassen.

## Winkelförmiger Anschluss



Formstücke und Vliese zuschneiden, evtl. nummerieren und bereitstellen.



Grundsicht min. 2 kg/m<sup>2</sup> auftragen.



Vlies Innen- und Aussenecke andrücken und blasenfrei einbetten.



# Winkelförmiger Anschluss



Grundanstrich zwischen eingebetteten Vliesecken ergänzen sowie allfällige Vliesüberlappungen nochmals mit Grundanstrich versehen.



Vlies falten und in Kehle drücken.



Vlies blasenfrei einbetten.

## Winkelförmiger Anschluss



14

Vlies-Oberseite imprägnieren, bis keine weissen Stellen mehr sichtbar sind.



15

Allfällige Luftpneinschlüsse zwingend austreichen.



16

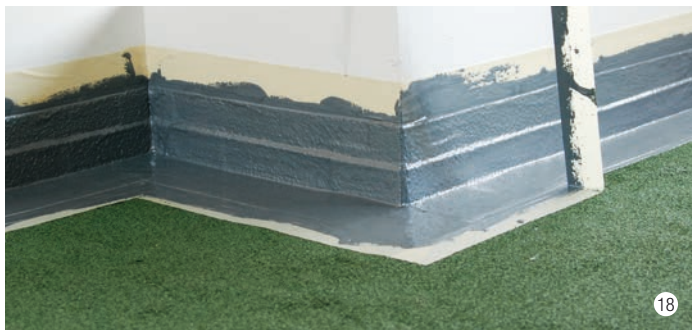
Deckschicht min. 1 kg/m<sup>2</sup>.  
Die Vliesränder sind beidseitig um  
0.5 cm zu überstreichen.



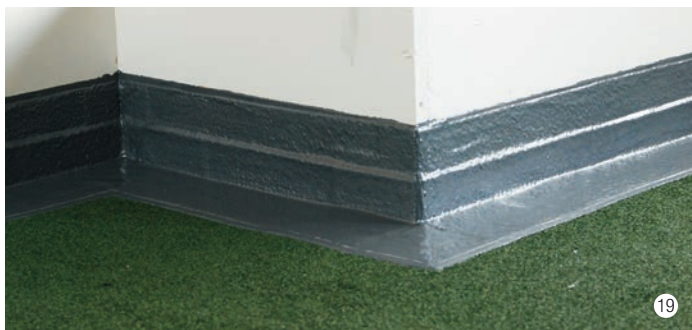
17

Vliesstruktur darf nicht mehr sichtbar  
sein, Oberfläche glänzend.

## Winkelförmiger Anschluss



Klebebänder nach der Fertigstellung sofort entfernen.



Regenfest, abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit, nach ca. 2 Stunden.  
Vollständige Vernetzung nach ca. 48 Stunden.

# Verarbeitung Deckstreifen-Abschluss



## Deckstreifen-Abschluss



Abkleben 10.5 bis 11 cm auf die fertige bituminöse Abdichtung. Abkleben oberhalb der Bitumenbahn 5.5 bis 6 cm auf festem Untergrund. Das Mass der Abwicklung zwischen den beiden Klebestreifen entspricht der Vliesbreite plus 1 cm.



Beschieferte Bahnen mit Drahtbürste reinigen und lose Teile sauber entfernen. Untergrund sauber reinigen, aufräumen und Schleifrückstände entfernen.

## Deckstreifen-Abschluss

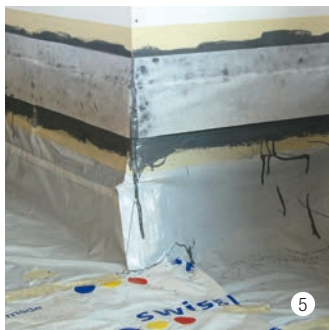


BIKUCOAT-Universalprimer 2K mit Pinsel oder Roller im abgeklebten Bereich auftragen, 100-200 g/m<sup>2</sup>. Abluftzeit min. 30 Minuten je nach Witterung (prüfen von Hand, darf nicht kleben).



Grundschrift 2 kg/m<sup>2</sup> auftragen. Vliesüberlappung im Eckbereich 5 cm. Eingebettete Vliesüberlappung nochmals mit Grundanstrich versehen.

## Deckstreifen-Abschluss



Vliese andrücken und blasenfrei einbetten.



Vlies-Oberseite imprägnieren, bis keine weissen Stellen mehr sichtbar sind.



Allfällige Lufteinschlüsse zwingend austreichen. Die Vliesränder sind beidseitig um 0.5 cm zu überstreichen.

## Deckstreifen-Abschluss



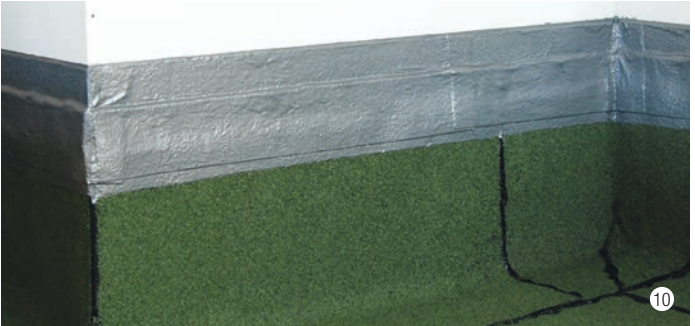
Deckanstrich min. 1 kg/m<sup>2</sup>, Vliesstruktur darf nicht mehr sichtbar sein, Oberfläche glänzend.



Klebebänder nach der Fertigstellung sofort entfernen.



## Deckstreifen-Abschluss



Regenfest, abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit, nach ca. 2 Stunden.  
Vollständige Vernetzung nach ca. 48 Stunden.

# Alkalischutz von BIKUCOAT-PUR



# Alkalischutz-Komponenten

## **Schutz gegenüber alkalischen Überbauten**

- Zementüberzug
- Mörtelbett
- zementgebundener Putz
- zementöser Baukleber



## **Schutz gegenüber «jungem» Beton oder zementösem Untergrund**

(weniger als 6 Monate)

Zweimaliger Voranstrich mit BIKUCOAT-Universalprimer 2K erforderlich, zwischen den Anstrichen trocknen lassen.

**(siehe Seite 7)**



swisspor Verarbeitungsrichtlinien unter [www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch) beachten.

## Schutz gegenüber alkalischen Überbauten



Bestehende oder neue, vollständig ausgehärtete (ca. 48 Stunden, je nach Witterung) BIKUCOAT-PUR Abdichtung sauber reinigen und seitlich abkleben.



BIKUCOAT-Universalprimer 2K mit Pinsel oder Roller auf die bestehende Flüssigkunststoffabdichtung auftragen, ca. 200 g/m<sup>2</sup>. Abluftzeit min. 30 Minuten je nach Witterung (prüfen von Hand, darf nicht kleben).

## Schutz gegenüber alkalischen Überbauten



BIKUCOAT-Alcalistop mit Rührstab aufrühren.



Mit Pinsel oder Roller auftragen, ca. 1 kg/m<sup>2</sup>.

## Schutz gegenüber alkalischen Überbauten



Falls erforderlich (z.B. als Haftbrücke), Quarzsand in den nassen BIKUCOAT-Alcalistop einstreuen.



Klebebänder nach der Fertigstellung sofort entfernen.  
Den überschüssigen losen Quarzsand nach dem vollständigen Aushärten entfernen.

## Schutz gegenüber alkalischen Überbauten



Regenfest, abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit, nach ca. 2 Stunden.  
Trockenzeit ca. 15 Stunden, je nach Witterung.



10/2016

**swisspor AG**

Bahnhofstrasse 50  
CH-6312 Steinhausen  
Tel. +41 56 678 98 98  
Fax +41 56 678 98 99  
[www.swisspor.ch](http://www.swisspor.ch)

**Technischer Support**

swisspor AG  
Industriestrasse  
CH-5623 Boswil  
Tel. +41 56 678 98 00  
Fax +41 56 678 98 01



Produkte und Leistungen der swisspor-Gruppe